



Nach einer langen Phase, in der Frankreich für Touristen weniger attraktiv schien, zieht das Land nun wieder ausländische Gäste an, die bereit sind, ihr Geld großzügig auszugeben. Europäische Touristen führen dabei die Liste der Großzügigkeit an.

Rekordausgaben im Vorfeld der Olympischen Spiele in Paris

Nur fünf Monate vor den Olympischen Spielen in Paris haben ausländische Touristen in Frankreich im Jahr 2023 mehr Geld ausgegeben als je zuvor: ein Anstieg um 12% im Vergleich zu 2022, ein Rekord, der besonders durch Luxuskäufe getrieben wurde. Viele Besucher setzen auf bekannte Marken. „Auch wenn wir dieselben Marken in unserem Land haben, ist es besser, hier zu kaufen. Es ist auch eine Erinnerung, und es macht etwas her, zu sagen, dass man es in Paris gekauft hat“, erklärt eine Touristin während ihres Aufenthalts in der französischen Hauptstadt gegenüber dem Sender France 2.

Belgier führen die Liste der Großzügigkeit an

Dennoch liegt Frankreich in puncto Einnahmen noch weit hinter Spanien, das Einnahmen in Höhe von 85 Milliarden Euro verzeichnet. Laut dem für Tourismus zuständigen Ministerium haben die Belgier die größten Budgets in Frankreich, mit Ausgaben in Höhe von 8,2 Milliarden Euro, gefolgt von den Briten mit 7,2 Milliarden Euro und den Schweizern, die 6,5 Milliarden Euro ausgaben. Diese Besucher schätzen die feinen Dinge des Lebens, wie der Verkäufer eines Feinkostgeschäfts in Bordeaux (Gironde) feststellt. „Wir sprechen über Ausgaben von 70, 80 Euro“, verglichen mit früher 50 Euro, präzisiert er. Die regionale Küche und Produkte erfreuen sich weiterhin großer Beliebtheit.

Fazit: Frankreich im Aufschwung

Diese positive Entwicklung im Tourismussektor Frankreichs spiegelt nicht nur die wiedererwachte Anziehungskraft des Landes wider, sondern auch die Bereitschaft der Besucher, in Qualität und Erlebnisse zu investieren. Die Vorfreude auf die Olympischen Spiele in Paris mag ein Katalysator für diesen Trend sein, doch die tiefer liegende Botschaft ist klar: Frankreich bleibt ein Magnet für Kultur- und Luxusliebhaber aus aller Welt. Das Engagement für Qualität, der Reichtum des kulturellen Erbes und die unvergleichliche Lebensart ziehen weiterhin Menschen an, die bereit sind, für authentische Erlebnisse zu zahlen. Frankreichs Charme, gepaart mit einer starken Marke und der Exzellenz in Gastronomie und Mode, bestätigt einmal mehr seine Stellung als eine der Top-Destinationen für internationale Touristen.